

24.02.2021 - 11:00 Uhr

TeamBank verzeichnet stabiles Geschäftsjahr 2020



Die Anzahl der
Kundinnen und Kunden
stieg weiter auf

962.000



41

neu gewonnene
und reaktivierte
Partnerbanken



700

neue
Ratenkauf-Händler

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Nürnberg (ots) -

- Flexible Zahlungserleichterungen helfen Kundinnen und Kunden in schwierigen Zeiten
- 962.000 Kundinnen und Kunden vertrauen der TeamBank
- Verlässlichkeit als enger Partner der Genossenschaftsbanken erneut unter Beweis gestellt
- ratenkauf by easyCredit profitiert vom boomenden E-Commerce-Markt

Die TeamBank AG entwickelte sich im Geschäftsjahr 2020 solide. Gemäß den vorläufigen Zahlen zum 31. Dezember 2020 lag der Ratenkreditbestand mit 8,8 Milliarden Euro annähernd auf dem Niveau des Vorjahres. Kundinnen und Kunden, die aufgrund von Corona von Kurzarbeit oder Arbeitslosigkeit betroffen waren, unterstützte die Bank mit flexiblen und unbürokratischen Zahlungserleichterungen. Die Zahl der Kundinnen und Kunden stieg um 1,9 Prozent auf 962.000 (+18.000).

Im anspruchsvollen Corona-Jahr konnte die TeamBank ihre Rolle als verlässlicher Partner der Genossenschaftsbanken in Deutschland und Österreich erneut unter Beweis stellen. Mit 41 neu gewonnenen und reaktivierten Partnerbanken wurde diese Zusammenarbeit konsequent ausgebaut. Insgesamt kooperieren 90 Prozent aller deutschen Genossenschaftsbanken mit der TeamBank. In Österreich arbeitet die TeamBank zum 31. Dezember 2020 mit allen Volksbanken, 37 Prozent der Raiffeisenbanken und 6 Spezialinstituten zusammen.

Das **Betriebsergebnis vor Steuern** in Höhe von 153,6 Millionen Euro (Vorjahr: 151,7 Millionen Euro) unterstreicht das stabile Geschäftsmodell der TeamBank AG. So wurden im Berichtsjahr an die Partnerbanken in Deutschland 256,0 Millionen Euro (-7,5 Prozent) **Provisionen** ausgeschüttet. Die Provisionen an österreichische Partnerbanken betragen 39,2 Millionen Euro (+3,7 Prozent). Damit beläuft sich die **Wertschöpfung** der TeamBankauf insgesamt 448,7 Millionen Euro (-3,8 Prozent). "Auch in diesen

herausfordernden Zeiten können wir unseren Partnerbanken in Deutschland und Österreich nachhaltig positive Erträge bieten", erläutert Frank Mühlbauer, Vorstandsvorsitzender der TeamBank.

Der Risikovorsorgeaufwand lag mit 59,3 Millionen Euro um 18,0 Millionen Euro unter dem Niveau des Vorjahres (2019: 77,3 Millionen Euro). Dies ist im Wesentlichen auf das im Vergleich zum Vorjahr geringere Neugeschäft zurückzuführen.

Die Bilanzsumme ging im Geschäftsjahr 2020 gegenüber dem Vorjahr um 1,8 Prozent auf 9,3 Milliarden Euro (2019: 9,5 Milliarden Euro) zurück.

Aus der Position der Stärke heraus investierte die TeamBank im Jahr 2020 weiter gezielt in ihre Zukunftsfähigkeit. Im Fokus standen dabei neben der Vereinfachung von Kunden- und Partnerprozessen über alle Vertriebswege hinweg, insbesondere die Weiterentwicklung zu einem datengetriebenen Geschäftsmodell. Daher erhöhte sich der **Verwaltungsaufwand** um 25,6 Millionen Euro auf 255,7 Millionen Euro (2019: 230,1 Millionen Euro). Infolgedessen stieg die **Cost-Income-Ratio** auf 54,6 Prozent (Vorjahr 50,1 Prozent).

Einfache und kundenorientierte Lösungen

"Ganz gleich ob beim Ratenkredit oder Ratenkauf: Unser Anspruch ist und bleibt es, es einfach zu machen", so Frank Mühlbauer. So etablierte die TeamBank im vergangenen Jahr neue Features im Ratenkauf, welche Händlern gut verzahnte Möglichkeiten bieten, um beispielsweise Anzahlung und Ratenkauf vielfältiger kombinieren zu können. Im boomenden E-Commerce und am Point of Sale bietet die TeamBank seit dem Jahr 2015 mit dem medienbruchfreien Bezahlverfahren ratenkauf by easyCredit eine einheitlich gestaltete und einfache Payment-Lösung an. Mehr als 700 weitere Händler wurden im Jahr 2020 an die Teilzahlungslösung angebunden. Damit vertrauen mittlerweile 2.500 Händler der TeamBank (Vorjahr: rund 2.000 Händler).

"Nachhaltig unsere Kundenbeziehungen zu pflegen und nicht nur bei einem konkreten Kreditanlass für unsere Kundinnen und Kunden da zu sein, stand in keinem Jahr so ausdrücklich auf unserer Agenda wie in 2020", so Mühlbauer. "Mit flexiblen Zahlungserleichterungen gelang es uns oft, Sorgen zu nehmen und einfach und unbürokratisch Abhilfe zu verschaffen".

Auch die Weiterentwicklungen der easyCredit-Finanzreserve, die eine faire und flexible Finanzierungsmöglichkeit bietet, begleitet Kundinnen und Kunden langfristig im Sinne einer nachhaltigen Beziehung.

Wie man Nachhaltigkeit und digitale Innovationen intelligent miteinander kombiniert, zeigte die im Spätsommer 2020 eingeführte Lösung zum digitalen Vertragsabschluss in den Filialen der Partnerbanken der TeamBank in Deutschland und Österreich. Die TeamBank ist einer der ersten Ratenkreditanbieter in Deutschland, der einen vollständig digitalen Kreditabschluss in der Filiale implementiert hat. Dies ist eine von vielen Maßnahmen, die dazu beitrugen, dass die TeamBank seit September 2020 das "Umwelt"-Label der Europäischen Union - "Eco-Management and Audit Scheme (kurz EMAS)" tragen und sich als Mitglied des Umweltpakts Bayern bezeichnen darf.

"Solche digital-persönlichen und voll digitalen Lösungen werden als Ergänzung zum weiterhin wichtigen Filialgeschäft auch nach Corona zunehmend an Bedeutung gewinnen. Bereits heute nutzt fast jeder zweite Kunde unsere digitalen Serviceangebote. Wir investieren auch weiterhin zielgerichtet in innovative und clever verzahnte Technologien, verstärken dort unser Team und optimieren so das Kundenerlebnis stetig weiter", so Frank Mühlbauer und fügt hinzu: "Wir haben noch viel vor".

Pressekontakt:

Andrea Brinkmann
T +49 (0) 911 / 53 90-38 04
F +49 (0) 911 / 53 90-10 38
E presse@teambank.de

TeamBank AG Nürnberg
Beuthener Str. 25
90471 Nürnberg
Germany

Medieninhalte



TeamBank Info-Grafik Geschäftsjahr 2020 / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/21886 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.